Protokoll über die Sitzung Ausschuss für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen der Stadt Wilhelmshaven am Montag, 24. Februar 2020, 15:00 Uhr, Sitzungszimmer 201 , Nr. 2/2020

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussvorsitzender Uwe Heinemann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Gesche Marxfeld

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Beigeordneter Frank Uwe Walpurgis

Mitglied Gruppe FDP/FW

Ausschussmitglied Christian Ressel

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Prof. Dr.-Ing. Lothar Preuß

Es fehlten entschuldigt

Beigeordneter Jörg Münkenwarf
Ausschussmitglied Helga Weinstock

von der Verwaltung

Erster Stadtrat Armin Schönfelder
Fachbereichsleiter Personal Gerd-Dieter Mönck
Gleichstellungsbeauftragte Cordula Franke
RPA-Leiter Jörg Walkenhorst
Protokollführer Helge Jürgens

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen und des Ausschusses für Umweltschutz, Landwirtschaft und Brandschutz vom 28.10.2019	
4	Vorlagen an den Rat	
4.1	Antrag Gruppe CDU/WBV: Ausdehnung des Operationsbereiches sowie ggf. personelle Aufstockung des Ordnungsdienstes der Stadt (Ordnungsamt)	**508/2020**
4.2	Antrag Gruppe GUS: Änderungen im Stellenplan des Fachbereichs Feuerwehr	**533/2019**
4.3	Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis - Torsten Reimer	**58/2020**
4.4	Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis - Malte Schröder	**59/2020**
5	Mitteilungen und Anfragen	
5.1	Praxisaufstieg	
5.2	Besetzung Kämmerer	
5.3	Ehrenbeamtenverhältnis Herr Augustin	

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** bat um Aufnahme der Tischvorlagen 58/2020 und 59/2020 in die Tagesordnung als Punkt 4.3 und 4.4.

Die Tagesordnung wurde in der geänderten Form festgestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen und des Ausschusses für Umweltschutz, Landwirtschaft und Brandschutz vom 28.10.2019

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG und des UWG vom 28.10.2019 wurde mehrheitlich genehmigt.

4 **Vorlagen an den Rat**

4.1 Antrag Gruppe CDU/WBV: Ausdehnung des Operationsbereiches sowie ggf. personelle Aufstockung des Ordnungsdienstes der Stadt (Ordnungsamt) **508/2020**

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** trug den Beschlussvorschlag vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Schönfelder dankte für das Einbringen der Vorlage und stellte zunächst klar, dass es sich um einen Prüfauftrag handele, der bereits mit dem FB 32 vorbesprochen wurde.

Herr Becker erläuterte die Parksituation in der Bismarckstraße; hier sei morgens und nachmittags zeitlich befristet absolutes Halteverbot, an das sich einige Verkehrsteilnehmer mit ihren Fahrzeugen nicht halten. Die Polizei könne keine geeignete Überwachung gewährleisten. Somit solle mit städtischem Personal u.a. diese zusätzliche Überwachung übernommen werden. Gleiches solle für eine Überwachung zu Saisonbeginn auf der Südstrandpromenade (z.B. für Radfahrer) und den Deichsicherungsweg am Südstrand gelten, damit rechtsfreie Räume aufgelöst werden.

Die Ausschussmitglieder diskutierten kontrovers die Situation mit Radfahrern und Hundehaltern am Südstrand sowie die Park- und Schildersituation auf der Bismarckstraße.

Beschluss: **-mehrheitlich zugestimmt-**

Die Verwaltung wird beauftragt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, den Operationsbereich des städtischen Ordnungsdienstes auf den Bereich Bismarckstraße, zwischen Rathausplatz und Banter Weg sowie – während der Saison (Mai bis einschließlich September) – auf die Promenade am Südstrand und den dortigen Deichverteidigungsweg auszudehnen.
Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob die personelle Ausstattung des Ordnungsdienstes grundsätzlich und vor dem Hintergrund der zusätzlichen Aufgaben ausreichend ist. Ggf. sind seitens der Verwaltung die fehlenden erforderlichen Stellen incl. ggf. neueinzustellenden zusätzlichen Personals zu beantragen.

4.2 Antrag Gruppe GUS: Änderungen im Stellenplan des Fachbereichs Feuerwehr **533/2019**

Herr Walpurgis trug den Beschlussvorschlag vor. Der Vorsitzende **Herr Heinemann** bat um Wortmeldungen.

Herr Schönfelder stellte heraus, dass man sich daran orientieren müsse, was die Vorschriften zur Eingruppierung/Bewertung erlauben. Bei Musterbewertungen der KGSt müssen immer die individuellen Arbeitsplatzsituationen vor Ort mit begutachtet werden und dann in die Bewertung einfließen. Die KGSt gehe nicht von einem Automatismus aus. Hierfür seien für jeden Arbeitsplatz Arbeitsplatzbeschreibungen zu erstellen und bei Bedarf zu aktualisieren, das nehme schon eine gewisse Zeit in Anspruch.

Herr Müll erläuterte das Organigramm, die Personalbemessung, die Stellenbesetzung/-neubewertung und den Umsetzungsstand bezogen auf die Feuerwehr anhand einer Powerpoint Präsentation und gab zudem Informationen zur Situation der gemeinsamen Leitstelle Wilhelmshaven-Friesland (evtl. Beitritt zu einer anderen Leitstelle).

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** wies darauf hin, dass er bereits in der Ausschusssitzung im Oktober 2019 darauf gedrungen habe, dass die notwendigen Rückschlüsse aus dem Orga-Gutachten und dem KGSt-Bericht zeitnah umgesetzt werden und bat erneut um schnellstmögliche Erledigung.

Herr Müll erläuterte bezogen auf eine mögliche Veränderung der gemeinsamen Leitstelle die Probleme, die die erfolgten Stellenbewertungen in der Leitstelle bei einem Beitritt zu einer neuen Leitstelle mit sich brächten.

Herr Walpurgis befürwortete eine Leitstelle für Wilhelmshaven in Eigenregie.

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** erteilte dem Zuschauer Herrn Reimann (DPR Feuerwehr) das Wort.

Herr Reimann stellte die Stellensituation in der gemeinsamen Leitstelle bezogen auf die städt. Stellen aus seiner Sicht dar. Ein Wechsel zur einer anderen Leitstelle sehe er nicht in kürzester Zeit. Man müsse Perspektiven für die Kollegen schaffen, da die Besoldungssituation in den Bundesländern unterschiedlich und tlw. besser als in Nds. sei. Zudem sei die Beförderungssituation für junge Kollegen bei einem Leitstellenwechsel schlecht aufgrund eines Beförderungsstaus. Er bat die Ausbildungen der Kollegen als Fahrzeug- und Gruppenführer bei der Stellenbewertung zu berücksichtigen und plädierte für einen Erhalt der Leitstelle in Wilhelmshaven.

Herr Schönfelder verdeutlichte, dass es sich bei der gemeinsamen Leitstelle um einen Ewigkeitsvertrag handele und dass kein Vertragspartner ohne den Willen des anderen aus dem Vertrag herauskomme – obgleich niemand einen „unglücklichen" Vertragspartner wolle. Insofern ist die Entscheidung bezüglich der Zukunft der Leitstelle sorgfältig zu prüfen.

Herr Becker wünsche sich, zeitnah die Zukunft der Leitstelle für Wilhelmshaven zu entscheiden, um kein Personal in den nächsten Jahren zu verlieren.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

1.
Die Verwaltung wird beauftragt, Änderungen im Stellenplan des Fachbereichs Feuerwehr (FB 37) und eine Vorlage zu einem entsprechenden Nachtragsstellenplan bis zum Ende des zweiten Quartals 2020 vorzubereiten und dem Rat zum Beschluss vorzulegen.

2.
Die Verwaltung wird beauftragt schnellstmöglich Planstellen des Rückwertigen Dienstes auf Basis der Handlungsempfehlungen der vorliegenden Organisationsuntersuchung neu zu beschreiben sowie zu bewerten und somit die Attraktivität der zum Teil unbesetzten Stellen zu steigern.

3. gestrichen

4.3 Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis - Torsten Reimer **58/2020**

Der Vorsitzende Herr Heinemann trug den Beschlussvorschlag vor und bat um Wortmeldungen.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Der Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Rüstringen, Herr Torsten Reimer, wird mit sofortiger Wirkung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zur Stadt Wilhelmshaven entlassen.

4.4 Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis - Malte Schröder **59/2020**

Der Vorsitzende Herr Heinemann trug den Beschlussvorschlag vor und bat um Wortmeldungen.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Herr Malte Schröder wird vorbehaltlich eines einwandfreien Führungszeugnisses gem. § 20 Niedersächsisches Brandschutzgesetz mit Wirkung vom 01.04.2020 bis zum 31.03.2026 zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Rüstringen im Ehrenbeamtenverhältnis ernannt.

5 **Mitteilungen und Anfragen**

5.1 Praxisaufstieg

Herr Becker fragte nach der Besoldungsgruppe A 9 mittlerer Dienst bezogen auf einen möglichen Aufstieg nach A 10 NBesG.

Herr Müll erläuterte die Aufstiegsmöglichkeiten im Rahmen eines sogenannten Praxisaufstiegs.

5.2 Besetzung Kämmerer

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** fragte nach dem Besetzungsstand des Kämmerers.

Herr Schönfelder erklärte, dass die Bewerbungsfrist gerade am 23.02.2020 abgelaufen sei und der Personalberater nunmehr die Bewerbungen sichte und den weiteren Prozess einbringe.

5.3 Ehrenbeamtenverhältnis Herr Augustin

Herr Mönck informierte über eine Vorlage, die direkt in den Verwaltungsausschuss eingebracht wurde. Hierbei ginge es um die Verlängerung eines Ehrenbeamtenverhältnisses des Ortsbrandmeisters Bant/Heppens Herrn Augustin.

Die Ausschussmitglieder nahmen zustimmend Kenntnis.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:00 Uhr

Armin Schönfelder Erster Stadtrat	Uwe Heinemann Vorsitzender	Helge Jürgens Protokollführer